

# Protokoll

der Jurysitzung des DUIHK Berufsbildungspreises 2018

---

- Termin:** Dienstag, 23. Januar 2018, 09:00-12:00 Uhr
- Ort:** DUIHK Veranstaltungsraum (1024 Budapest, Lövház u. 30.)
- Moderation:** Edina Gampel (DUIHK-DUWZ, Sekretariat des Berufsbildungspreises)
- Teilnehmer:** **Mitglieder der Jury** (persönlich und via Telefonkontakt anwesend)
1. Mária Borosné Huber (Geschäftsführerin, Deutsch-Ungarisches Wissenszentrum GmbH)
  2. Gergely Csóka (Leiter Fachliche Aus-/Weiterbildung/Kompetenzentwicklung/Berufsfamilienentwicklung, AUDI HUNGARIA Zrt.) via Telefonkontakt
  3. Tamás Kocsi (Direktor der Berufsschule Imre Madách des Berufsbildungszentrums Vác, Gödöllő)
  4. Zsuzsanna Klein in Vertretung von Herrn Tamás Bihall (Vizepräsident für Bildung und Qualifizierung, Ungarische Industrie- und Handelskammer)
  5. Magdolna Francz (Projektleiter und Projekteditor, Raabe Klett Verlag)
  6. Katalin Márton (Personalleiterin, Praktiker Építési és Barkácsipiacok Magyarország GmbH)
  7. Krisztina Tomorné Vujkov in Vertretung von Gáborné Pölöskei (stellv. Staatssekretärin für Berufs- und Erwachsenenbildung, Ministerium für nationale Wirtschaft)

## 1. Begrüßung – Einführung

Gabriel A. Brennauer, geschäftsführender Vorstand der Deutsch-Ungarischen Industrie- und Handelskammer, begrüßt die Jurymitglieder im Name der Stifterin des Berufsbildungspreises und fasst kurz die Geschichte und die Ziele des Berufsbildungspreises sowie die Arbeit der Jury, insbesondere das Bewertungsverfahren und die Bewertungskriterien, zusammen. Anschließend erteilt er das Wort Edina Gampel (Sekretariat des Berufsbildungspreises), Moderator-Koordinatorin der Sitzung.

### a. Aktuelles: Änderungen in der Fachjury

- Katalin Márton als neue Vertreterin der Praktiker GmbH; wir ehren und danken Frau Ildikó Szijjné Kállai für die sehr gute Zusammenarbeit
- Die neue Vertreterin der Fachjournalisten ist Frau Magdolna Francz (Projektleiterin-Redakteurin, Raabe Klett Verlag), sie übernimmt die Ehrenaufgabe von Barnabás Nagy, dem wir ebenfalls für die hervorragende Zusammenarbeit danken wollen

### b. Kurze Vorstellung der Jury

## 2. Zusammenfassung der Bewerbungen

### a. 39 verschiedene Bewerbungen wurden eingereicht

- In der Kategorie Motivation: 16
- In der Kategorie Kooperation: 12

- In der Kategorie Innovation: 11
- b. Typ der Bewerber**
- Unternehmen: 17
  - Handels- und Industriekammer, sonstige Organisationen/Verbände: 5
  - Berufsschule/Berufsbildungszentrum: 17
- c. Erstbewertung**
- Die Bewerbungen wurden den Jurymitgliedern vorher ausgehändigt, um sie erstmalig zu bewerten. Die Bewertungen wurden von den Jurymitgliedern anhand eines – bereits vorher beschlossenen - Systems nach bestimmten Kriterien mit einem speziellen Punktesystem vorgenommen.
- 3. Auswahl der nominierten Teilnehmer („Nominierte“) anhand der Erstbewertung**
- a. Die allgemeinen Regeln der Nominierungen**
- i. Die Auswahl der Nominierten wird anhand der Erstbewertung der Jury, auf Grund der Charakteristik – sprich Stärken und Schwächen – und einer fachlichen Diskussion in der Sitzung geschehen.
  - ii. Die Jury kann aufgrund fachlicher Erwägungen beschließen, einzelnen Bewerbern vorzuschlagen, sich in einer anderen als der ursprünglich gewählten Kategorie zu bewerben
  - iii. Die Jury kann vorschlagen, einen oder mehrere Sonderpreise zu vergeben.
- b. Entscheidung**
- i. Die Jury beschloss, dass in der Kategorie Motivation 6, in der Kategorie Kooperation 4 und in der Kategorie Innovation 5 Nominierte für die Finalrunde ausgewählt werden.
  - ii. Die Jurymitglieder haben die Projekte in den drei Kategorien vorgestellt, insbesondere diejenige, die sie für die Finalrunde nominiert haben.
  - iii. Das Ergebnis der Diskussion war die Entscheidung über die Nominierten (siehe Anhang).
  - iv. Die Jurymitglieder entschieden sich außerdem über die urkundliche Auszeichnung der „in anderer Hinsicht außergewöhnliche Projekte“ (Sonderpreise).
- 4. Auswahl der Gewinner**
- a. Abstimmung des Ablaufs der Wahl**
- i. Die Jury entschied – ähnlich zur letztjährigem Verfahrensweise – dass jedes Jurymitglied, mithilfe der vorher durch das Sekretariat zugesandten Stimmbblätter, für die Jeweilige Kategorie eine Rangliste der Bewerber/Nominierten erstellt (1.,2.,3.,4. usw. Platz).

- ii. Die ausgefüllten Wahlzettel müssen per Post/E-Mail in das DUIHK Sekretariat bis 28. Februar 2018 gesendet werden. An den Wahlzettel muss man kurze Kommentare zu jeder Bewerbung in Bezug auf die Besonderheit/Stärke abgeben.
- iii. Das Sekretariat wird die abgegebenen Stimmen zusammenzählen. Das Projekt mit dem geringsten Summenwert gewinnt die jeweilige Kategorie. Bei Punktgleichheit wird der Entscheidungsmechanismus „Olympiaden-Regel“ benutzt. Falls auch diese Methode kein Ergebnis bringen sollte, werden die im 1. Bewertungskreis vergebenen Punkte beachtet.

**b. Geheimhaltung**

Die Ergebnisse werden erst bei der feierlichen Preisverleihung veröffentlicht. Die Jury kann über die Ergebnisse vorab benachrichtigt werden. Die Jurymitglieder müssen die Ergebnisse geheim halten.

**5. Information über die Preisverleihung**

**a. Termin der Preisverleihung**

Donnerstag, 8. März 2018, 18:00 Uhr, Festsaal des Firmensitzes der MKB Bank (1056 Bp., Váci u. 38.).

**b. Personen, die den Preis übergeben**

Personen, die den Preis übergeben:

- Mihály Varga, Minister für Nationale Wirtschaft
- Volkmar Wenzel, Ungarische Botschafter der Bundesrepublik Deutschland
- Dr. László Parragh, Präsident der Ungarischen Industrie- und Handelskammer

Vertreter der Jury, die die Nominierten jeweiligen Kategorien würdigen:

- Motivation: Pölöskei Gáborné (aufgefordert)
- Kooperation: Katalin Márton
- Innovation: Mária Borosné Huber
- Sonderpreis: Tamás Bihall (aufgefordert)

**6. Kommunikationsaufgaben**

Fertigstellung des Protokolls über die Jurysitzung, welches auf der offiziellen Homepage des Berufsbildungspreises veröffentlicht wird ([www.szakkepzesidij.hu](http://www.szakkepzesidij.hu)).

Budapest, 23. Januar 2018

Gampel Edina  
Sekretariat des Berufsbildungspreises

### Nominierte in der Kategorie Motivation

(Aufzählungen in alphabetischer Reihenfolge auf Ungarisch)

- 1 **Bewerbende Organisation:** BPW-Hungária GmbH (BPW-Hungária Kft.)  
**Sitz:** Szombathely  
**Name des Projekts:** Tag der offenen Tür der Lehrwerksatt von BPW-Hungária GmbH – Stärkung des Bekanntheitsgrades
- 2 **Bewerbende Organisation:** Sándor Lukács Fachgymnasium, Berufsschule und Kollegium für Mechatronik des Technischen Berufsbildungszentrums Győr  
**Sitz:** Győr  
**Name des Projekts:** „Challenging Learning“ – Herausforderungsbasiertes Lernen im Dienst der Laufbahnorientierung
- 3 **Bewerbende Organisation:** Industrie und Handelskammer des Komitates Heves  
**Sitz:** Eger  
**Name des Projekts:** Programmreihe "Von der Berufswahl zur Arbeitswelt"
- 4 **Bewerbende Organisation:** Landesverband der Distributoren landwirtschaftlicher Geräte (MEGFOSZ)  
**Sitz:** Gödöllő  
**Name des Projekts:** Kampagne und Spiel „Werde auch Du Landmaschinist“
- 5 **Bewerbende Organisation:** Elek FARKAS Einzelunternehmer, Rotekom  
**Sitz:** Borsodnádásd  
**Name des Projekts:** Virtueller „Wasserkreislauf“
- 6 **Bewerbende Organisation:** Industrielles Fachgymnasium des Berufsbildungszentrums (SZC) Veszprém  
**Sitz:** Veszprém  
**Name des Projekts:** Klassenlehrerforum für die erfolgreichere Einführung der Berufsorientierung an Schulen

**Nominierte in der Kategorie Kooperation**

(Aufzählungen in alphabetischer Reihenfolge auf Ungarisch)

- 1 **Bewerbende Organisation:** *István Széchenyi Fachgymnasium und Fachmittelschule für Fremdenverkehr, Hotellehre und Gastgewerbe des Berufsbildungszentrums Kecskemét*

**Sitz:** *Kecskemét*

**Name des Projekts:** *Handwerksarbeit in dem Hotel- und Gastgewerbe*
- 2 **Bewerbende Organisation:** *Knorr-Bremse Schienenfahrzeugsysteme Hungária GmbH (Knorr-Bremse Vasúti Járműrendszerek Hungária Kft.)*

**Sitz:** *Budapest*

**Name des Projekts:** *Entwicklung der dualen Berufsausbildung bei Knorr-Bremse Budapest*
- 3 **Bewerbende Organisation:** *MuzixGroup Kommerzieller Service geschlossene AG (MuzixGroup Kereskedelmi Szolgáltató Kft.)*

**Sitz:** *Budapest*

**Name des Projekts:** *Wecken des Interesses an der Robotik durch Einbeziehen jugendlicher Multiplikatoren*
- 4 **Bewerbende Organisation:** *TEVA Medikamentenfabrik geschlossene AG (TEVA Gyógyszergyár Zrt.)*

**Sitz:** *Debrecen*

**Name des Projekts:** *Nachwuchsausbildung der Chemietechniker durch Kooperation von 4 Partnern: Berufsbildungszentrum Debrecen, DEGC Chemische Grundschule, TEVA Medikamentenfabrik, Industrie- und Handelskammer des Komitates Hajdú-Bihar*

**Nominierte in der Kategorie Innovation**

(Aufzählung in alphabetischer Reihenfolge auf Ungarisch)

- |   |  |   |
|---|--|---|
| 1 | <i>Bewerbende Organisation:<br/>Sitz:<br/>Name des Projekts:</i> | <i>Innovatives Gymnasium und Fachgymnasium Budapest<br/>Budapest<br/>Innovatives Methodenexperiment für die effektive<br/>Entwicklung von Motivation und<br/>Arbeitsmarktkompetenzen</i>        |
| 2 | <i>Bewerbende Organisation:<br/>Sitz:<br/>Name des Projekts:</i> | <i>Hauni Hungária Machinenbau GmbH (Hauni Hungária<br/>Gépgyártó Kft.)<br/>Pécs<br/>Entwicklung einer einheitlichen Ausbildungs- und<br/>Auswertungsdokumentation für die Produktionspraxis</i> |
| 3 | <i>Bewerbende Organisation:<br/>Sitz:<br/>Name des Projekts:</i> | <i>PENTA UNIÓ geschlossene AG<br/>Pécs<br/>„Buchhalter Bienenstock“ Mobilapplikation für<br/>Studenten in der beruflichen Bildung</i>   |
| 4 | <i>Bewerbende Organisation:<br/>Sitz:<br/>Name des Projekts:</i> | <i>Renner KG<br/>Jánoshalma<br/>Renner-Methode „Learning by doing“</i>  |
| 5 | <i>Bewerbende Organisation:<br/>Sitz:<br/>Name des Projekts:</i> | <i>Bláthy Ottó Fachgymnasium, Fachmittelschule und<br/>Kollegium des Berufsbildungszentrums Tatabánya (TSZC)<br/>Tata<br/>Fachkreis für Robotik</i>   |